

Sie bekümmerten Gott

von Br. Thomas Gebhardt

Psalmen 78:40-43

Wie oft lehnten sie sich gegen ihn auf in der Wüste und betrübten ihn in der Einöde! Und sie versuchten Gott immer wieder und bekümmerten den Heiligen Israels. Sie gedachten nicht an seine Hand, an den Tag, als er sie von dem Feind erlöste; als er seine Zeichen tat in Ägypten und seine Wunder im Gebiet von Zoan;

Gott ist unendlich. Gott ist allgegenwärtig, allwissend, allmächtig. Es gibt nichts, was Gott einschränken könnte. Doch die Menschen, auch die Christen neigen dazu, Gottes Macht durch ihr Denken zu begrenzen. Doch bedenken Sie, Gott liebt Sie und ER möchte uns in allen Dingen helfen. JESUS gab viele Verheißungen, die selbst die Christen nicht bedenken, wenn Not kommt.

Wenn wir auf unseren Text heute und die Umstände um die zitierten Verse betrachten, so lesen wir, dass das Volk Gottes trotz der vielen Wunder, die Gott tat, immer wieder den Herrn betrübte, weil sie IHM nicht vertrauten.

Sie erinnerten sich nicht an SEINE Macht, als ER sie aus der Hand der Feinde befreite. Sie dachten nicht an all die Wunder, die der Herr in Ägypten tat.

Sie waren immer am Murren, weil sie Gott nicht zutrauten, dass ER sie zu jeder Zeit richtig führt, obwohl Sie all die Wunder sahen, die Gott in Ägypten und in der Wüste wirkte.

Und Sie? Ist es nicht so, dass Sie oft leiden, nur weil Sie Gott nicht vertrauen, dass ER alles richtig in Ihrem Leben führt. Begrenzen Sie nicht auch die Macht Gottes, so wie damals Israel, und leiden dadurch, weil Sie Murren und Gott nicht zutrauen, dass ER gewaltige Dinge für Sie tun kann. Vielleicht tun Sie dies nicht in böser Absicht, sondern Sie sind nur besorgt. Aber die Bibel fordert uns auf, unsere Sorgen auf JESUS zu werfen, weil ER für uns sorgen möchte. Weil Sie sich sorgen verringern Sie Ihre Erwartung auf SEINE endlose Macht. Ihre Sorgen veranlassen Sie IHN als weniger allmächtig zu betrachten und Sie zweifeln an Seiner ständigen Bereitschaft, Sie auf besondere Weise so zu segnen, dass es für Sie gut und hilfreich ist. Oft vergessen Sie, was JESUS schon für Sie getan hat, und Sie erinnern sich nicht an SEINE Kraft, SEINEN Segen und SEINE Wunder.

Das betrübt JESUS, denn ER will Ihnen ja helfen. ER kam auf diese Erde um Sie vollkommen zu erretten. Vergessen Sie nicht, was der Herr in [Maleachi 3:6](#) sagt: "Denn ich, der HERR, verändere mich nicht; deshalb seid ihr... nicht zugrundegegangen.

Gott kam in JESUS auf diese Erde, um Sie zu bewahren, dass Sie nicht zugrundegehen! ER ist immer der gleiche allmächtige Gott, der sich freut, Sie und SEIN ganzes Volk zu segnen!

JESUS wird Sie auch heute segnen! Vertrauen Sie IHM! Ihr Thomas Gebhardt